

Dichtheitsprüfung noch in Abstimmung

Bislang gibt es keine Beschlussfassung über Gesetz für private Haushalte

DÜSSELDORF. Die rot-grünen Koalitionsfraktionen im NRW-Landtag haben noch nicht über die Ausgestaltung der Prüfpflicht für private Abwasserkanäle entschieden.

„Wir befinden uns noch im Abstimmungsprozess zwischen den Fraktionen und der Landesregierung“, sagte gestern der Sprecher der SPD-Landtagsfraktion. Bisher gebe es keine Beschlussfassung zur geplanten Änderung des Landesabwassergesetzes.

Auch Grünen-Fraktionschef Reiner Priggen ließ mitteilen, es gebe noch kein abschließendes Ergebnis. „Die Fachebene arbeitet mit Hochdruck.“ Medien hatten berichtet, Rot-Grün habe sich darauf geeinigt, dass Hausbesitzer die Abwasserleitungen künftig grundsätzlich auf Lecks überprüfen lassen müssten. Ein entsprechender Beschluss der Koalitionsfraktionen sei für die kommende Woche vorgesehen.

Dazu sagte der SPD-Sprecher, eine Entscheidung werde frühestens nach den Herbstferien fallen. Die Opposition kritisierte die Koalition scharf. „Der neuerliche Kurswechsel von Rot-Grün, ist ein massiver Wortbruch der Landesregierung“, sagte CDU-Fraktionsvize Josef Hovenjürgen laut Mitteilung.

Umweltminister Johannes Remmel (Grüne) hatte Ausnahmen für Einfamilienhäuser von der Prüfpflicht in Aussicht gestellt. dpa